

Medienkampagne für Stellengesuche in Kinderbetreuungseinrichtungen

Es ist schwer, geeignete BewerberInnen für offene Stellen in Kindergärten, Hort und Mittagsbetreuung zu finden. 2020 kam in Bayern auf 10 offene Stellen ein/e BewerberIn. Die Arbeitssuchenden können sich die Stellen aussuchen. Durch höhere Löhne und bessere Zulagen kann eine Einrichtung im tarifgebundenen Arbeitsmarkt nicht hervorstechen. Um künftig mehr BewerberInnen auf die Einrichtungen in Pullach aufmerksam zu machen, bitten wir um Zustimmung zu folgendem Vorschlag:

Die Verwaltung erarbeitet gemeinsam mit einer geeigneten Agentur eine Werbekampagne für die Pullacher Kinderbetreuungseinrichtungen. Die Einrichtungen, die Vorteile und Vergünstigungen, die ArbeitnehmerInnen in Pullach erwarten können, werden in kurzen Filmen zielgruppengerecht präsentiert. Die Filme werden in Zusammenarbeit mit der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit über Social Media breit gestreut.

Eine gemeinsame Website bündelt die Informationen für StellenbewerberInnen und hält Stellenbeschreibungen und Bewerbungsprofile der Einrichtungen bereit. Bei einer Anlaufstelle im Rathaus erhalten InteressentInnen unverbindlich weitere Informationen und werden passgenau weitervermittelt.

Für die Erstellung von Filmen, die Kampagne und den Aufbau der Homepage stellt die Gemeinde 20.000 € im Haushalt bereit.

Begründung

Überall sucht man händeringend nach Personal für Kinderbetreuungseinrichtungen. Eine herkömmliche Stellenanzeige reicht nicht mehr aus, um Fachkräfte für sich zu interessieren. Trotzdem muss die Gemeinde den Rechtsanspruch auf Kinderbetreuung für die Pullacher Eltern erfüllen.

Pullach hat acht verschiedene Betreuungseinrichtungen mit verschiedenen Rahmenbedingungen und Konzepten. Treten diese bei der Personalsuche zueinander in Konkurrenz, verschärfen sie das Personalproblem. Bündeln die Einrichtungen — mit Hilfe der Gemeinde — ihre Bemühungen, erweist sich die Vielfalt als Vorteil, denn die ArbeitnehmerInnen suchen sich inzwischen vor allem Einrichtungen, deren Konzepte besonders gut zu ihrer eigenen Philosophie passen. Damit bedeutet eine größere Vielfalt eine höhere Erfolgchance!

Ein gemeinsamer Auftritt der Kinderbetreuungseinrichtungen auf verschiedenen Social Media Kanälen wird auffallen. Er bietet die Chance, BewerberInnen auf Pullach aufmerksam zu machen. Eine gut gemachte Kampagne benötigt als Gegenstück eine gut gepflegte und kompetente Anlaufstelle, für die, deren Interesse geweckt wurde. Informationen aus einer Hand und die Möglichkeit, die BewerberInnen an die für sie geeignete Stelle weiterzuvermitteln sind der Schlüssel für eine erfolgreiche Personalgewinnung.

Die Gemeinde hat glücklicherweise mit der zentralen Kindergartenplatzvergabe und den Filmen, die 2021 den Tag der offenen Tür während der Pandemiemaßnahmen ersetzen mussten (<https://www.pullach.de/kitas-filme-der-pullacher-einrichtungen/>), schon Erfahrungen gesammelt. Die Vernetzung der Einrichtungen hat sich gut eingespielt und wird von allen Beteiligten wertgeschätzt. Die Filme für die Eltern erhielten viel positive Rückmeldungen.

Wir bitten darum, diesen ungewöhnlichen Weg jetzt zu gehen. Sollte die Gemeinde und die Einrichtungen damit Erfolg haben, wäre eine spätere Ausdehnungen auf andere Bereiche, in denen Personalmangel herrscht, wie bspw. in der Altenpflege oder Demenzbetreuung zusätzlich denkbar.

Antragsteller:

Ortsverein der SPD Pullach: Per Wallenborn und Christian Barth

Fraktion der SPD Pullach: Holger Ptacek, Michael Schönlein